

Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechnau, Todtnauberg

Nr. 44

Freitag, den 30. Oktober 2020

70. Jahrgang



IHRE ABFÄLLE - UNSERE AUFGABE

ABFALLWIRTSCHAFT LANDKREIS LÖRRACH

Im Juli hat der Kreistag beschlossen, gewerbliche Abfallgebührensahler aufgrund der aktuellen Coronasituation zu unterstützen.

Wegen der von Bund und Land beschlossenen Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus konnten zahlreiche Gewerbebetriebe und Institutionen 2020 ihre Unternehmung teilweise überhaupt nicht oder nur eingeschränkt ausüben. **Aus diesem Grund setzt der Kreistag die 20 Mindestleerungen von gewerblichen Großgefäßen (1.100 Liter) für das Jahr 2020 aus.**

Ebenso hat der Kreistag beschlossen, die Jahresgebühr für den Zeitraum einer coronabedingten Betriebsstilllegung oder eines reduzierten Weiterbetriebs vorübergehend auszusetzten beziehungsweise zu reduzieren.

Reduzierung Jahresabfallgebühr für Gewerbe jetzt möglich

Für die Antragsstellung sind folgende Kriterien zu beachten: Die Schließung muss innerhalb der Gültigkeit der für die Branche geltenden Einschränkungen liegen. Die komplette Schließung eines Betriebs kann nicht akzeptiert werden, wenn im Schließungszeitraum regelmäßige Leerungen der Rest- und/ oder Bio-tonne stattgefunden haben.

Der Antrag findet sich online unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/formulare.

Der Beschluss des Kreistags gilt bis zum 30. April 2021. Anträge können bis zum 31. Dezember 2020 gestellt werden. Im Falle einer Reduzierung wird diese im Gebührenbescheid 2021 berücksichtigt. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de.

Geschwend

Bürgeraktion mit dem Ortschaftsrat

Am morgigen **Samstag, den 31. Oktober 2020** treffen wir uns **um 9.00 Uhr** am Gemeindegarten zur gemeinsamen Bürgeraktion. Wir wollen rund um den Gemeindegarten und an den beiden Ortsbrücken eine Hurstmaßnahme durchführen. Der Ortschaftsrat würde sich über eine rege Teilnahme aus der Bevölkerung freuen.

Alfred Zielinski, Ortsvorsteher, im Namen des Ortschaftsrates Geschwend

RECYCLING in Todtnau

November 2020

- 07.11.** Grünabfallannahme Todtnauberg
- 09.11.** Gelber Sack
- 13.11.** Altpapier (örtl. Vereine, Kernstadt, Aftersteg, Brandenburg-Fahl, Muggenbrunn, Schlechnau)
- 14.11.** Altpapier (örtl. Vereine, Kernstadt, Geschwend, Präg, Herrenschwand)
- 28.11.** Grünabfallannahme Todtnau

Einzelankündigung erfolgt jeweils rechtzeitig.

Zusätzlich ständige Entsorgungsmöglichkeiten vor Ort

- Glascontainer
- Dauernde Wertstoffannahme: Recyclinghof in Schönau (Schönenbuch 4 bis 6) Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 14.00 Uhr



Stadt Todtnau

Information zu den Felssicherungsarbeiten in Geschwend

Die Arbeiten laufen weiterhin nach Plan. Die Montage der Zaunstützen ist größtenteils abgeschlossen. Im Oberhang werden die Einzelsicherungen durchgeführt. Schwerpunktmäßig wird der Sicherungspunkt G 031 bearbeitet, um die evakuierten Bereiche schnellstmöglich wieder frei zu bekommen.

In den nächsten Wochen sind weitere Hubschraubereinsätze geplant. Je nach Wetterlage und Baufortschritt kann es hier auch zu kurzfristigen Einsätzen und kurzzeitigen Behinderungen kommen, wofür um Verständnis gebeten wird. Todtnau, den 30. Oktober 2020
Bürgermeisteramt Todtnau

Treue Gäste in der Bergwelt Todtnau

Als treue Gäste der Bergwelt Todtnau begrüßen wir:

25 Ferienaufenthalte

Sigrid und Rüdiger Schmelz
Hotel Obergfell
Brandenburg

NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft: Dienstbeginn 8.30 Uhr, Dienstende 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 30.10. – 08.11.2020

Fr., 30.10. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
 Sa., 31.10. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280
 So., 01.11. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
 Mo., 02.11. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746
 Di., 03.11. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
 Mi., 04.11. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
 Do., 05.11. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
 Fr., 06.11. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
 Sa., 07.11. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
 So., 08.11. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655



Ärzte **Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117**
 (wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
 Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wie folgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110	
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112	
Krankswagen u. Bergrettung:	19222	
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211	
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212	
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240	
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18	
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325	
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541	

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Gaßmann Tel.: 07673/ 340 80 93
 oder 0151/61617822
 E-Mail: anna.gassmann@caritas-loerrach.de
 Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.
Öffnungszeiten:
Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778



Landratsamt erlässt Allgemeinverfügung: Sperrstunde und allgemeine Maskenpflicht

Mit Datum vom 22. Oktober hat der Landkreis Lörrach mit einer Sieben-Tages-Inzidenz von 54,6 den kritischen Grenzwert von 50 deutlich überschritten.

Nach den Vorgaben des Sozialministeriums wird des Landratsamt Lörrach nun eine landkreisweite **Sperrstunde ab 23.00 Uhr für die Gastronomie** verfügen. Darüber hinaus wird eine allgemeine **Maskenpflicht auch auf Märkten** eingeführt. Das bedeutet eine weitere Verschärfung der erst am letzten Wochenende erlassenen neuen Corona-Verordnung des Landes. Die Corona-Allgemeinverfügung des Landkreises wurde noch am selben Tag erlassen und gilt seit dem 23. Oktober.

Für die notwendige Kontaktnachverfolgung wurden mittlerweile nicht nur zahlreiche Mitarbeitende des Landratsamts aus anderen Bereichen dem Gesundheitsamt zugeteilt, sondern zwischenzeitlich ebenfalls die **Hilfe der Bundeswehr angefordert**. So werden ab dieser Woche insgesamt zwei Dreier-Teams der Deutsch-Französischen Brigade die Arbeit des Gesundheitsamts in der Kontaktnachverfolgung unterstützen.

Landrätin Marion Dammann: „Das Gesundheitsamt arbeitet unter Hochdruck und kommt mittlerweile an die Grenzen des Leistbaren. Ich bin daher sehr froh



Zu verschenken!

Neff Beistellherd für Holz und Kohle
B 40 – T 60 – H 84
(Inbetriebnahme bitte mit Schornsteinfeger abklären)
Tel. 0151 148 046 28



über die Unterstützung der Bundeswehr. Wenn wir jedoch verhindern wollen, dass die Zahlen weiterhin auch bei uns im Landkreis so rasant steigen, ist nun jeder Einzelne gefordert. Ich kann nur eindringlich darum bitten: Halten Sie sich an die Abstands- und Hygieneregeln, tragen Sie wenn möglich in der Öffentlichkeit einen Mund-Nasenschutz. Noch sind die Zahlen der im Krankenhaus behandelten Corona-Patienten moderat. Aber auch das kann sich wieder schnell ändern. Es kommt nun auf die Solidarität von uns allen an, wenn wir die Situation im Griff behalten wollen, ohne das öffentliche Leben noch stärker einzuschränken.“

(Stand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses, Quelle: Homepage des Landratsamtes <https://www.loerrach-landkreis.de/aktuell>)

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Nach den zuletzt ergangenen Steuerbescheiden werden folgende Steuern am **15. November 2020** zur Zahlung fällig:

- a) **Gewerbesteuer**
4. Vorauszahlungsrate 2020
- b) **Grundsteuer**
4. Viertel für das Steuerjahr 2020
- c) **Vergnügungssteuer**
für Spiel- und Musikautomaten etc., 4. Viertel 2020

Wir bitten die Zahlungspflichtigen, den Zahlungstermin unbedingt einzuhalten. Die Stadtkasse ist verpflichtet, bei Überschreitung des Fälligkeitstermins die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge zu erheben. Falls der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, werden die geschuldeten Beträge zum Fälligkeitszeitpunkt abgebucht. Damit ist gewährleistet, dass kein Zahlungstermin versäumt wird. Falls Sie am Abbuchungsverfahren teilnehmen wollen, senden wir Ihnen gerne einen Vordruck über ein SEPA-Lastschriftmandat zu.

Todtnau, den 30. Oktober 2020
Bürgermeisteramt:
Andreas Wießner, Bürgermeister



Aktuelle Corona-Verordnung

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat am 17. Oktober 2020 in einer Sondersitzung die 3. Pandemie-Stufe ausgerufen (siehe letzte Ausgabe), die Änderungen für die Bevölkerung im Rahmen der aktualisierten Corona-Verordnung treten zum 19. Oktober 2020 in Kraft (aktuelle Fassung auf der Homepage der Stadt Todtnau www.todtnau.de).

Einzelne Vorgaben der Corona-Verordnung können kurzfristig durch den Gesetzgeber per Kabinettsbeschluss geändert werden. Bitte informieren Sie sich auch über die Seite der Landesregierung: www.baden-wuerttemberg.de

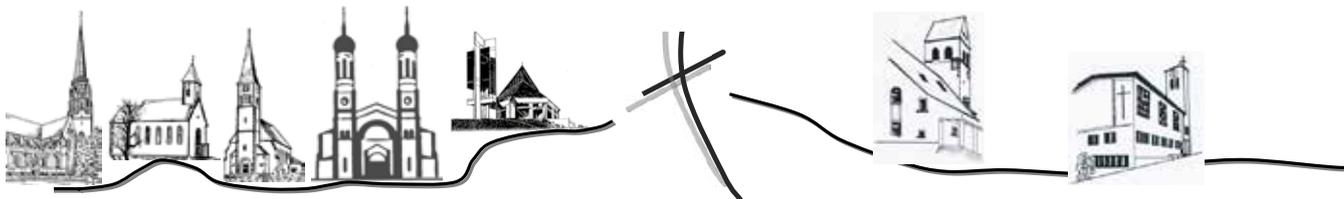


Hilfsangebote in Todtnau

Bringdienste für Essen und Getränke:

- Cadiso (Tel.: 01625992698)
- Sportverein Todtnau
Tel.: 0152 261 39 251
- Turnverein Todtnau
Tel.: 0152 227 29 151
- DRK Todtnau
Tel.: 07621/151571

Freiwilliger Hilfsdienst der Todtnauberger Vereine:
Tel.: 0172 665 02 94



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche:

In allen Texten der Heiligen Schrift zieht sich wie ein roter Faden das Prinzip Hoffnung durch – gegen alle Widerstände und Widrigkeiten ist uns Menschen Gott an die Seite gestellt, um nicht zu verzweifeln und mental unterzugehen. Gott ist von seinem Namen Jahwe her ein Gott, der mit uns geht, der für uns da ist. Ich bin überzeugt, wir Christen haben diese Prinzip Hoffnung als Kern und Kitt zwischen den Geboten und Gesetzen, zwischen allen Geschichten der vielen handelnden Menschen. Wir brauchen es auch in unserer Zeit und ich wünsche allen, dass trotz der Verwirrungen in dieser Corona-Pandemie wir das Prinzip Hoffnung in unserem Leben nicht verlieren, ja sogar den Menschen zusprechen können, welche es besonders brauchen.

Ihnen eine hoffnungsvolle kommende Woche
Ihr Markus Oehler, Gemeindeferent

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
SCHÖNAU UND TODTNAU**

Freitag, 30.10.20

Todtnau:
Pfarrbüro nicht geöffnet

Sonntag, 01.11.20

Schönau:
Am Sonntag, den 01.11.2020 findet in der Bergkirche in Schönau keine Andacht statt. Der Gottesdienst in Todtnau um 10.00 Uhr ist für alle drei Gemeinden (Todtnau, Schönau und Zell gedacht). Sie sind herzlich dazu eingeladen, diesen Gottesdienst zu besuchen.

Todtnau:
10.00 Gottesdienst zum Reformationstag
mit Herrn Pfarrer H. Wolff,
musikalische Begleitung: F. Wunderle

Montag, 02.11.20

Schönau:
15.00-17.00 Eltern-Kind-Spielgruppe „Hoppetosse“
Für Kinder von 0-5 Jahren

Dienstag, 03.11.20

Schönau:
09.00-11.00 Pfarrbüro
19.30 Probe Mandelzweigband

Mittwoch, 04.11.20

Schönau/Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro (Schönau)

Donnerstag, 05.11.20

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Freitag, 06.11.20

Todtnau:
09.00-11.00 Pfarrbüro

Samstag, 07.11.20

Schönau:
ab 14.00 FreeStyle Bastelkreis
mit Melanie Becker

Sonntag, 08.11.20

Schönau:
10.00 „Gottesdienst im Kreis“
mit dem GIK-Team
musikalische Begleitung:
Hans-Dieter Roth und
Anna-Lena Sonntag

Aktuelles

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zurzeit vakant. Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Wolff (Tel.: 07625/930520).

Mit dem Wochenspruch zum 22. Sonntag nach Trinitatis grüßen wir Sie sehr herzlich:

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“

Micha 6, 8

Ihre Gemeindefrieden Rebekka Tetzlaff und Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer (Tel.: 07762/8846)

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:
Evangelisches Pfarramt Schönau
 Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
 Tel.: 07673 389
 Email: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de
 Internet: www.bergkirche-schoenau.de
 Abholdienst: 07673 389
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau
 Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau
 Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
 Tel.: 07671 252
 Email: todtnau@kbz.ekiba.de
 Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau
 Renate Metzler Tel. 07671 962609

Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer
 Schopfheimer Str. 13, 79739 Schwörstadt-Dossenbach
 Tel.: 07762 8846 (bitte auch den AB nutzen)
 Email: clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau
 Rebekka Tetzlaff, Tel.: 0176 2433 7203
 Email: rebekka.tetzlaff@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 30.10.20

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
 für: 2. Gedenken Rosa Hölzle; Agnes Behringer;
 Martin Wunderle; Irma Graß; Olga und Albert
 Schelb; Karin Schwarzkopf-Gritsch und
 verstorbene Angehörige; Jahrtag Agnes und
 Reinhold Schiersch; Wolfgang Knauber;
 Elsa und Hermann Knauber und verstorbene
 Angehörige; Jahrtag Gerhard Böhler und
 Angehörige; Jahrtag Franz Stiegeler und
 Margaretha Philipp; Jahrtag Gerhard Matt und
 Angehörige, Aitern; Helga Prutscher, Miriam
 Schlieth, Fridolin Pfefferle, Anneliese und Willi
 Ruch; Alois Wetzell und Margaretha
 Lorenz und verstorbene Angehörige

Samstag, 31.10.20 – Hl. Wolfgang

- 18.30 **Todtnau:** Festtagsvorabendmesse
 In Konzelebration mit Begrüßung von Pfarrer i. R. Hubert
 Freier; für: Josef und Rosa Glaisner sowie verstorbene
 Angehörige; Artur Kenk und verstorbene Angehörige

⇒ In diesem Gottesdienst gilt eine besondere
 Platzordnung; Näheres siehe unter Todtnau

Sonntag, 01.11.20 – HOCHFEST ALLERHEILIGEN

- 08.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe
 anschließend Gräberbesuch
 mit Gemeindefereferent Markus Oehler
 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe*
 anschließend Gräberbesuch
 mit Gemeindefereferentin Cyrilla Kunz Pircher
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe
 10.00 **Wieden:** Hochamt* zum Patrozinium
 für: Jahrtag Nadine Wunderle; Josef Lais; Otto
 und Hilda Gutmann; Ernst und Anna Klingele;
 Jahrtag Walter Stahl und Tochter Claudia
 Hesselbarth und aller Angehörige

- 14.00 **Schönau:** Gräberbesuch auf dem Friedhof
 14.00 **Todtnau:** Gräberbesuch* auf dem Friedhof
 17.00 **Todtnau:** Rosenkranz

Montag, 02.11.20 – Gedächtnis Allerseelen

- 17.00 **Schönau:** Rosenkranz für alle Toten
 19.00 **Schönau:** Requiem - Hl. Messe*
 Für alle Verstorbenen
 Die Namen der Verstorbenen seit Allerheiligen
 letzten Jahres werden vorgelesen.
 19.00 **Todtnau:** Requiem - Hl. Messe
 Für alle Verstorbenen
 Die Namen der Verstorbenen seit Allerheiligen
 letzten Jahres werden vorgelesen.

**Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa am
 2.11. - Renovabis sorgt sich um die Priesterausbildung in
 den Diasporaländern Mittel-, Ost- und Südeuropas. Der
 Wunsch in diesen Ländern Priester zu werden, ist bis
 heute eher schwierig zu verwirklichen. Es gibt zu wenige
 Möglichkeiten für die Ausbildung. Mit unserer Spende
 unterstützen wir die Priesterstudenten.**

Dienstag, 03.11.20 – Seliger Rupert Mayer

- 09.30 **Schönau:** Hl. Messe
 in den Anliegen des Fürbittbuches;
 für: Verstorbene der Familien Burkart/Thoma;
 Bärbel Bläsi und Wolfgang Hofmann; für
 Verstorbene der Familien Lais/Behringer/Lorenz;
 Anna Rümmele, Künaberg und Angehörige
 17.00 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Geschwend:** Hl. Messe* für: Karl Maier

Mittwoch, 04.11.20 – Hl. Karl Borromäus

- 17.00 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Todtnau:** Hl. Messe
 in den Anliegen des Fürbittbuches;
 für: zu Ehren der Mutter Gottes, zu Ehren der
 Heiligen Engel

Donnerstag, 05.11.20 – Priesterdonnerstag

- 17.00 **Schönau:** Rosenkranz; anschl. Gebet um
 geistliche Berufe
 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
 19.00 **Wieden:** Hl. Messe
 für: Franz Laile und verstorbene Angehörige
 18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe*
 für: Hermann Schneider und Angehörige;
 Reiner und Andreas Schneider

Freitag, 06.11.20 – Herz-Jesu-Freitag

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Schönau:** Herz-Jesu-Amt*
 anschl. Anbetung
 für alle verstorbenen Priester und Ordensleute
 der Pfarrei; 2. Gedenken Hans-Peter Nester;
 Ida, Pia und Egon Wunderle und alle
 verstorbene Angehörige; Karl und Edeltraud
 Vogel und alle verstorbene Angehörige; Maria
 Schelshorn; gestifteter Jahrtag Elisabeth und
 Walter Kies
 19.00 **Todtnau:** Hl. Messe
 Herz-Jesu-Amt mit sakramentalem Segen
 Für alle verstorbenen Priester und Ordensleute
 der Pfarrei; 3. Gedenken Helene Trenkle;
 Mathilde Eckert; Heinrich Paschek und Sohn

Peter, Pfarrer Franz Hillig, Schwester Petrana und Schwester Rogata, Josef Kunz sowie Familie Helisch

Samstag, 07.11.20 – Hl. Willibrord / Mariengedächtnis

11.00 **Geschwend:** Tauffeier
18.30 **Wieden:** Vorabendmesse als Hubertusmesse mit der Bergmannskapelle Wieden

Sonntag, 08.11.20 – 32. Sonntag im Jahreskreis / Jugendsonntag

08.30 **Geschwend:** Hl. Messe für: Jahrtag Gerda Waßmer; Lydia Strohmeier
10.00 **Todtnau:** Hl. Messe
10.00 **Schönau:** Hl. Messe*
11.30 **Schönau:** Tauffeier
17.00 **Todtnau:** Andacht mit Frau Bauer
18.00 **Schönau:** Kirchenkonzert der Trachtenkapelle Fröhnd

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Gottesdienste während der Pandemiestufe 3

Soweit nichts anderes verlautet wird, können wir in unseren Kirchen weiterhin die Gottesdienste entsprechend dem Infektionsschutzkonzept abhalten.

Dabei ist wichtig, dass von allen der Abstand eingehalten wird, das Desinfektionsmittel steht am Eingang bereit und die Austeilung der hl. Kommunion erfolgt mit Hilfe einer Glaswand zum beiderseitigen Schutz. Wir verzichten weiterhin konsequent auf den Gemeindegesang.

Als neue Vorgabe kommt hinzu, dass die Gottesdienstbesucher namentlich registriert werden müssen. Wir handhaben es so, dass die Gläubigen den Zettel zum Ausfüllen mit einem Schreibzeug am Eingang erhalten und die Zettel am Ausgang wieder eingesammelt werden. Sie erleichtern unseren Aufwand, wenn sie einen eigenen Kugelschreiber mitbringen. Die ausgefüllten Zettel werden 4 Wochen im Pfarrhaus Schönau aufbewahrt, danach werden sie vernichtet. Die Datenschutzbestimmungen werden beachtet.

Als Vorsichtsmaßnahme kommt außerdem hinzu, dass wir 30 Minuten vor Gottesdienstbeginn die Kirchenheizung abstellen. Man möge mit warmer Kleidung Vorsorge treffen.

Danke für das Verständnis!

Allerheiligen

Mit der Feier des Allerheiligentages richtet die Kirche ihren Blick auf die endgültige Zukunft des Menschen. Die Verheißung der Vollendung unseres Lebens in Gottes Herrlichkeit wird konkret an der Schar vieler bekannter und unbekannter Heiligen sichtbar. Darum ist Allerheiligen eigentlich ein hoffnungsvolles Fest.

Immer schon war mit Allerheiligen das Gedenken an die Verstorbenen am Tag danach verbunden. Das Gedenken der Toten ist einerseits Ausdruck unseres Glaubens an die Auferstehung, aber es ist doch ein Akt wahrer Menschlichkeit: Wir drücken unsere tiefe Dankbarkeit gegenüber den Toten aus unserer Familie und aus unserer Gemeinde aus und zeigen, dass wir sie nicht vergessen haben. Wir erinnern uns so an unsere eigenen Wurzeln. Es müsste uns daher ein inneres Bedürfnis sein, am Anfang des Monats November die Gräber zu besuchen, für die Toten zu beten und an den besonderen

Gottesdiensten teilzunehmen. So laden wir Sie zur Mitfeier der hl. Messe an Allerheiligen und Allerseelen sowie zum Gräberbesuch an Allerheiligen ein.



Deckenbild in der Pfarrkirche Wieden – Kopie von Dürers Allerheiligenbild (Foto: Steffen Rees)

Willkommensgruß an Herrn Pfarrer i.R. Hubert Freier

Zum Allerheiligentag dürfen wir in unserer Seelsorgeeinheit Herrn Pfarrer Hubert Freier begrüßen. Er wird seinen Ruhestand in Todtnau verbringen und im dortigen Pfarrhaus wohnen.

Pfarrer Freier ist in Zell aufgewachsen. Nach der Schulzeit hat er zunächst die Laufbahn als Kaufmann eingeschlagen und arbeitete 27 Jahre lang als Verkäufer für verschiedene Versandhäuser. Dann entschied er sich für den Priesterberuf. Nach dem Theologiestudium im Studienhaus Lantershofen im Norden von Rheinland-Pfalz, dem Gemeindejahr in Mannheim und der Vorbereitungszeit im Priesterseminar St. Peter folgte dann am 19. Mai 1996 die Priesterweihe. Nach seiner Vikarszeit in Ostrach folgten Pfarrstellen in Bad Säckingen, Herdwangen, und der Seelsorgeeinheit Hohenfels bei Liggersdorf. Zuletzt war er leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Straßberg-Veringen im Dekanat Sigmaringen-Messkirch.

Pfarrer Freier befindet sich im Ruhestand, ist aber sehr gerne bereit in unserer Seelsorgeeinheit Gottesdienste zu übernehmen und in der Seelsorge mitzuhelfen. Wir begrüßen Pfarrer Freier herzlich bei uns und wünschen ihm, dass er sich gut einlebt. Am 31. Oktober wird er zusammen mit Pfarrer Löffler die Vorabendmesse in Todtnau zelebrieren. Da für die Allgemeinheit kein Stehempfang oder Zemesi möglich ist, folgt nach der Messe noch ein Beisammensein mit den Sprechern der Gemeindeteams, den Sekretärinnen und Hauptamtlichen. Es wird sicher zu einem späteren Zeitpunkt noch Gelegenheit geben, ihn näher kennenzulernen.

Gottesdienstordnung

Durch die freiwillige Mithilfe von Herrn Pfarrer Hubert Freier kann die Anzahl der Gottesdienste behutsam vermehrt werden.

Es gibt nun am gewöhnlichen Wochenende vier statt bisher drei Sonntagsmessen und an Festtagen und besonderen Tagen (z. B. Allerheiligen, Christkönig, Erster Advent, Palmsonntag, Erntedank etc.) sogar fünf Sonntagsmessen.

In Schönau bleibt es bei der konstanten Festlegung der Sonntagsmesse um 10.00 Uhr.

In Todtnau wird zwischen der Vorabendmesse um 18.30 Uhr und der Sonntagsmesse um 10.00 Uhr abgewechselt. Dazu kommen noch zwei Messen, die abwechselnd in Geschwend, Todtnauberg oder Wieden stattfinden.

Taufspendung in unserer Seelsorgeeinheit

Weiterhin ist nur die Einzeltaufe möglich, die in einer der 5 Kirchen stattfindet. Daher gibt es keine gesonderten Tauftermine. Die Eltern mögen sich einfach beim Pfarrer zur Terminabsprache melden.

Taufspendung

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Samstag, 07. November 2020 in Geschwend das Kind

Hannes Eltern: Katrin und André Fritz,
Todtnau-Brandenberg
Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:

Freitag, 06. November 2020 ab 8.30 Uhr

Haushaltsplan:

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 15.10.2020 den Haushaltsplan für die Jahre 2020 und 2021 beschlossen. Der Haushaltsplan liegt vom 24.10.2020 – 08.11.2020 im Pfarramt Schönau aus und kann dort von allen Mitgliedern der Kirchengemeinde Oberes Wiesental zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schönau

Gebet um geistliche Berufe

Wir laden am monatlichen Gebetstag um Geistliche Berufe (= 1. Donnerstag im Monat) im Anschluss an den Rosenkranz ein zum Gebet um geistliche Berufe. Getreu dem Wort Jesu „Bittet den Herrn um Arbeiter für seine Ernte“ beten wir um geistliche Berufe für unsere Zeit und schließen auch alle Priester und Ordensleute ein, die aus unserer Pfarrei Seelsorgeeinheit hervorgegangen sind.

„Kleine Menschen brauchen große Herzen“

Förderverein des Kindergartens St. Maria

Der Kindergarten hat nun, zur Freude aller Kindergarteneltern und - Erzieherinnen auch einen Förderverein. Die Mitglieder des Vereins haben tolle Ideen und sind sehr engagiert dabei, diese umzusetzen. Am Sonntag, den 01.11.2020 wird Frau Lederle (Kindergartenleitung) am Ende des Gottesdienstes kurz vorstellen, was der Förderverein so macht und welche Pläne die Mitglieder haben.

Absage des Suppensonntages

Der geplante Suppensonntag am 15.11.2020 wird wegen der anhaltenden Corona-Pandemie leider nicht stattfinden können. Die Abstands- und Hygieneregeln können nicht eingehalten werden, so dass wir uns so entscheiden mussten. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!



St. Johannes Baptist Todtnau

Personen für den Ordnerdienst gesucht ►

Damit die Gottesdienste gemäß dem Hygienekonzept stattfinden können werden ehrenamtliche Helfer/-innen benötigt, die den Ordnerdienst übernehmen. Wer die Pfarrgemeinde so unterstützen möchte, darf sich gerne im Pfarrbüro melden, Tel.-Nr.: 07671-224 oder per E-Mail an: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de
An dieser Stelle herzlichen Dank allen, die bisher beim Ordnerdienst geholfen haben!

Besondere Regelung bei der Vorabendmesse am 31.10.2020 in Todtnau:

Da wir am Vorabend von Allerheiligen mehr Gottesdienstbesucher als gewöhnlich erwarten, gilt folgende Regelung:

Einlass besteht durch die beiden Türen seitlich des Hauptportales und durch den Behinderteneingang.

Die Ordner geleiten die Gläubigen zu den Plätzen. Die Kirche wird der Übersicht halber von vorne nach hinten aufgefüllt. Jede zweite Bank bleibt frei. Zwischen den Personen bzw. Haushaltsgruppen wird der vorgeschriebene Abstand eingehalten.

Beim Eingang werden die Zettel zum Registrieren der anwesenden Personen ausgeteilt und beim Ausgang wieder eingesammelt. Bitte bringen Sie nach Möglichkeit dafür einen Kugelschreiber mit.

Wir bitten darum, dass bei der Kommunionausteilung alle einen Mundschutz tragen.

Für das Verlassen der Kirche werden alle Türen geöffnet.



SPÄTSOMMER

SPÄTSOMMER lädt ein zum Gottesdienst

Am Dienstag, den 10. November 2020, wird um 14.30 Uhr eine Hl. Messe in der kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Todtnau gefeiert. Hierzu sind ganz besonders alle Seniorinnen und Senioren eingeladen. Die an diesem Tag vorgesehene Krankensalbung und das anschließende gemütliche Beisammensein sind aus den bekannten Gründen leider nicht möglich. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen. Wir wünschen Euch alles Gute, besonders Gesundheit!
Euer SPÄTSOMMER-Team



St. Jakobus Todtnauberg

Personen für den Ordnerdienst gesucht

Damit die Gottesdienste gemäß dem Hygienekonzept stattfinden können werden ehrenamtliche Helfer/-innen benötigt, die den Ordnerdienst übernehmen. Wer die Pfarrgemeinde so unterstützen möchte, darf sich gerne im Pfarrbüro melden, Tel.-Nr.: 07671-621 oder per E-Mail an: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de
An dieser Stelle herzlichen Dank allen, die bisher beim Ordnerdienst geholfen haben!

Abgabetermine Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Kirchenseite Nr. 47 (23.11. - 29.11.20) ist am **Donnerstag, 05.11.20** um 11.00 Uhr schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

Redaktionsschluss für die Kirchenseite Nr. 48 (30.11. - 06.12.20) ist am **Donnerstag, 12.11.20** um 11.00 Uhr schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

Todtnauer Nachrichten



Gerade in diesen Zeiten der Isolation und der Angst ist Gesang besonders wichtig. Von Peter Rosegger stammt der Satz: „Das Höchste muss man singen, weil man's nicht sagen kann.“ Singen ist etwas, das zu Herzen geht, so kann man seine Gefühle, aber auch seinen Glauben ausdrücken. In einem Kirchenlied heißt es: „Mehr als Worte sagt ein Lied!“ Singen ist eine besondere Art der Glaubensverkündigung. Singen berührt den ganzen Menschen, geht unter die Haut. Im Gesang fühlen wir uns gestärkt und getröstet.

Finanzielle Not durch Covid-19? Coronahilfe Todtnau

Kurzarbeit oder Arbeitslosigkeit bringt viele Familien und Alleinerziehende während der Coronazeit in eine finanzielle Notlage. Gerade Kinder leiden sehr unter dieser Situation. Die Ängste und Probleme der Eltern übertragen sich unwillkürlich auf die Kinder. Wir, die Coronahilfe Todtnau, haben es uns zur Aufgabe gemacht, hier auszuhelfen. Dass den Einwohnern von Todtnau die Betroffenen auch am Herzen liegen, belegen die bisher eingegangenen Spenden. Sollten Sie betroffen sein oder jemanden kennen, der betroffen ist, sich aber nicht traut, dürfen Sie sich gerne an ein Mitglied der Coronahilfe Todtnau wenden. Wir helfen dort, wo andere nicht helfen können. Natürlich werden alle Anfragen diskret behandelt. Hier die Kontaktdaten:

Sophia Bauer (Tel. 468)
Dr. Thomas Honeck (Tel. 0172-6300335)
Ulla Honeck (Tel. 0172-9338783)
Elisabeth Behringer (Tel. 1305)
Dominik Kaiser (Tel. 01522-6175701)
Inge Walleser (Tel. 9925118)
Wolfgang Geis (Tel. 01520-3678526)

Gerne auch per E-Mail:
coronaspende-todtnau@t-online.de

Spendenkonto
Sparkasse Wiesental
IBAN: DE 456835 1557 0003 4059 82
Verwendungszweck „Coronahilfe“

Der Mittagstisch – es kommt die Zeit, da werden wir alle wieder singen

Nun einige Worte zu unserem Johanneschor und dessen Chorleiter Herbert Kaiser. Es ist die Liebe zur Musik und die Freude am Singen, die sie verbindet. Aber noch etwas ganz Wichtiges vermitteln sie uns: Ihr Lobpreis steckt an und verändert unsere Stimmung. Die großen Musiker (Haydn, Palestrina, Händel, Bach, Beethoven, Bruckner) gaben ihrem Glaubensbekenntnis und ihrer Glaubenserfahrung klingende Gestalt. Bei unserem Chor ist die Gestaltung der Gottesdienste gerade in dieser schwierigen Zeit, in der wir selbst schweigen müssen, Teil unseres Betens zu Gott. Es ist ein besonders wichtiger Dienst, den damit unsere Chorgemeinschaft in doppelter Hinsicht verrichtet.



Was ihnen wichtig ist, geben sie mit ganzem Herzen und mit ganzer Kraft an uns weiter. Es gab uns in den vergangenen Wochen und Monaten Hoffnung und Mut. Und die brauchen wir auch dringend für die noch vor uns liegende Pandemie-Zeit. Doch irgendwann werden Chor und Gemeinde auch wieder Freude am gemeinsamen Singen haben. Unsere Stimmen werden dann wieder zusammenklingen „dem Höchsten Gott allein zu Ehren, dem Nächsten, draus sich zu belehren“ wie Bach in seinem „Orgelbüchlein“ geschrieben hat.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

Denn vom Aufgang der Sonne bis zum Niedergang soll mein Name verherrlicht werden unter den Nationen ... sagt der Herr Zebaoth. Maleachi 1.11

Sonntag, 1. November 2020
16.00 Uhr Gottesdienst auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Donnerstag, 5. November 2020
20.00 Uhr Bibelabend auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Wegen der nötigen Infektionsschutzmaßnahmen, bitten wir um einen Anruf oder eine E-Mail, wenn Sie kommen möchten, damit wir einen Sitzplan mit dem richtigen Abstand organisieren können. Bringen Sie bitte eine Schutzmaske, und wenn möglich, eine eigene Bibel mit.

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



nr43

Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

**SONNTAG
CELEBRATION**

TODTNAU
10:30 UHR

EVENTHALLE
SCHWARZWALDSTR. 15
TODTNAU

dein kostenloses Ticket unter:
<http://netzwerk43.eventbrite.com>


www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

Trachtenkapelle Brandenburg e.V. Viele Helfer bei der Hurstaktion



Mit uns kann man Bäume ausreißen. Das zeigten zahlreiche Helferinnen und Helfer an zwei Samstagen und über 200 Stunden bei unserer Hurstaktion in Fahl. Mit vielen helfenden Händen sowie mitgebrachten Motorsägen und Astscheren konnten wir, die Trachtenkapelle Brandenburg e.V., etwas zur Landschaftspflege in unserer Heimat beitragen. Das steile Gelände „Krusisgrund“ haben

wir von kleinen Bäumen und Büschen befreit und diese direkt verbrannt. Zur Belohnung ging es vergangenen Samstag für alle fleißigen Helferinnen und Helfer gemeinsam auf die St. Wilhelmer Hütte, wo wir mit bestem Essen versorgt wurden. Vielen Dank an alle, die dabei waren, und auch an Ute und Walter Vollmer für eure Unterstützung und das super Essen.

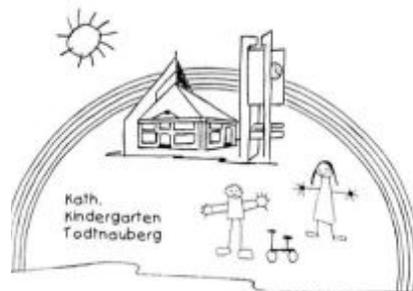


Viele Hände, schnelles Ende – dieses Sprichwort trifft auf jeden Fall zu, wenn eine große Gruppe Gleichgesinnter sich mit Tatkraft ans Werk macht. Für uns alle!

Kath. Kindergarten St. Jakobus St. Martinsumzug 2020 in Todtnauberg muss leider wegen der Pandemie ausfallen

Aufgrund der Corona-Vorschriften muss der St. Martins-Umzug in Todtnauberg dieses Jahr leider ausfallen. Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, nächstes Jahr wieder alle gemeinsam mit unseren Laternen durchs Dorf ziehen zu können!

Bleiben Sie alle gesund.
Herzlich grüßt das Team des
Kath. Kindergarten St. Jakobus



Uns alle trägt ein Gedanke: Irgendwann wird es vorbei sein! Und irgendwann können wir das nachholen, auf das wir jetzt mit Vernunft und Überzeugung verzichten. Darauf freuen wir uns!

Beeriwieber Todtnauberg e.V. Erinnerung an die Generalversammlung

Am Freitag, den 6. November 2020 um 20.00 Uhr findet unsere Generalversammlung **online** statt. Zur Teilnahme bitte eine E-Mail an info@beeriwieber-todtnauberg.de schicken. Alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder, der Ortschaftsrat und die Vereinsvorstände sowie Freunde und Gönner der Narrenzunft sind herzlich dazu eingeladen.

Abgabemöglichkeit für Grünschnitt

Nächste Grünschnitt-Annahme

in Todtnau:

**Samstag, 30. Oktober 2020,
von 10.00 – 12.00 Uhr**

Wo? Parkplatz Feldbergstraße, vor Zufahrt zum städt. Bauhof.

in Todtnauberg:

**Samstag, 7. November 2020,
von 10.00 – 12.00 Uhr**

Wo? Parkplatz am Ortseingang

Was? Baum-, Hecken- und Strauchschnitt sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 15 cm, Renschnitt, Herbstlaub sowie Abraum von Beeten und Balkonkästen.

Wie? Zum Bündeln darf nur leicht verrottbare Schnur verwendet werden. Wird Material in Säcken, Kartons o. ä. angeliefert, müssen die leeren Behälter wieder mitgenommen werden.

Wichtig: Das Material muss frei von Verunreinigungen sein.

Mengenbegrenzung: Es werden nur haushaltsübliche Mengen bis zu 2 cbm entgegengenommen.

Weitere ständige Grünabfallannahme:

Grünschnittplatz in Schönau-Brand (Nähe Straßenmeisterei). Grünschnitt wird dort **mittwochs von 17.00 - 19.00 Uhr und samstags von 9.00 - 13.00 Uhr** angenommen.

Bürgermeisteramt:
Wießner, Bürgermeister



Werksverkauf von Bürsten & Besen
Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
 + Samstag, Sonntag & an Feiertagen
 (bei guter Witterung im Eingangsbereich)
 WALDKRAFT GmbH
 Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenberg
 Infos unter: www.wald-kraft.com und
 unter Tel. +49 (0)7671 8824

Glasbläserei Todtnauberg
Donnerstag – Samstag
15.00 – 18.00 Uhr

Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg
 Glasblasen – beim Glasbläser in Todtnauberg dürfen Jung und Alt die Glas-
 kugeln einmal selbst blasen. Bitte nur
 mit telefonischer Voranmeldung und
 Terminvereinbarung, bitte Mundschutz
 mitbringen und Abstand einhalten.

Bürstenmuseum und Nessler-Museum
Mittwoch + Sonntag
14.00 – 17.00 Uhr

Beide Museen wurden nach Neubau
 bzw. Umgestaltung wiedereröffnet, Bür-
 stenmacher Friedrich Busse ist anwe-
 send. Gruppenführungen sind auf An-
 frage gerne jederzeit möglich. Anfragen
 unter info@kulturhaus-todtnau.de oder
 per Telefon 07671 420.

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) Regelmäßige Veranstaltungen



Täglich
Todtnau-Todtnauberg – Bergladen
 Saisonabhängiger Straßenverkauf regio-
 naler Produkte in Selbstbedienung und
 mit Vertrauenskasse

Samstag
7.00 - 12.00 Uhr
Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt
 Auf dem Wochenmarkt finden Sie fri-
 sche Lebensmittel wie Obst, Gemüse,
 Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier
 und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie
 Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von
 einheimischen Einzelhändlern.

Geschenk gesucht?

Bestimmt finden Sie etwas Passendes
 für Ihre Lieben in unserem Sortiment!
 Schauen Sie herein!

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
 Tourist-Informationen der Bergwelt
 Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
 Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
 E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de

Die Tourist-Informationen der Berg-
 welt Todtnau bieten neben zahl-
 reichen Informationen zur Region
 auch (hoch-)schwarzwaldtypische Ge-
 schenke und (Reservix-)Vorverkaufs-
 karten zu hochinteressanten Veranstal-
 tungen an.

Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle
 Verbindungen kann hier bequem und
 einfach gebucht werden. Besuchen Sie
 uns und nutzen Sie unser vielfältiges
 Angebot!

E-Carsharing Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für un-
 sere Gäste, sondern auch für Einheimi-
 sche ein tolles Angebot! Informieren
 Sie sich bei uns in den Tourist-Inf-
 ormationen der Bergwelt Todtnau oder
 unter [www.hochschwarzwald.de/cars-
 haring](http://www.hochschwarzwald.de/cars-

 haring).

Neues aus dem Hochschwarz- wald – für Gastgeber

Möchten Sie gerne Gastgeber werden
 oder sind Sie es bereits? Dann schau-
 en Sie bei uns herein! Alle Infos und
 Möglichkeiten für Sie als Gastgeber im
 Hochschwarzwald finden Sie unter:
hochschwarzwald.de/gastgeberlounge



GASTGEBER
Lounge

**Alle Infos und Möglichkeiten
 für Sie als Gastgeber im
 Hochschwarzwald -
 bleiben Sie up to date!**

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge



Mitarbeiter Tourist- Information Notschrei (m/w/d) auf 450-€-Basis

Die Hochschwarzwald Tourismus
 GmbH, eine der führenden Touris-
 mus-Destinationen in Deutschland
 sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
 einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Tou-
 rist-Information Notschrei stundenwei-
 se auf Basis geringfügiger Beschäftigung.

Weitere Informationen finden Sie auf
www.hochschwarzwald.de/jobs



Wir sind für Sie da! Öffnungszeiten im Oktober

Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr
 Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Notschrei

geschlossen



Bitte beachten Sie bei allen Veranstaltungen die Teilnahmebedingungen während der Corona-Pandemie:

- die Teilnehmerzahl ist begrenzt!
- eine Anmeldung ist erforderlich (auch online möglich)!
- den Anweisungen des Wanderführers ist Folge zu leisten!
- Bitte nehmen Sie einen Mund-Nasenschutz für engere Wegpassagen oder Linienbusfahrten mit!

Diese Maßnahmen erfolgen zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit aller Bürger sowie auf behördlicher Anordnung (CoronaVO des Landes Baden-Württemberg). Wir bitten um Ihr Verständnis.

Freitag, 30.10.2020

19.00 – 20.30 Uhr

Kurhaus Todtnau-Todtnauberg

Laternenwanderung durch Todtnauberg
Fast schon mystisch wirkt die Bergwelt Todtnau, wenn sich die Abenddämmerung über die Berge legt. Dieser Blick auf das Dorf weckt eine ganz besondere Atmosphäre; sie zieht uns magisch an. Wir wollen raus und dieses Gefühl zwischen Abenteuerlust und Familienglück spüren. Dies ist genau die richtige Stimmung für einen Laternenspaziergang für die ganze Familie. Wir nehmen unsere Liebsten an die Hand und begeben uns auf einen Spaziergang, mit Blick über das beleuchtete Dorf. Strecke: ca. 3 km, Höhenmeter: 100 Hm, Gehzeit: 1 Stunde, Kostenbeitrag: frei

Samstag, 31.10.2020

10.00 – 11.30 Uhr

Kurhaus Todtnau-Todtnauberg

Kürbis-Laternen basteln

Gemeinsam basteln wir schöne Kürbis-Laternen. Kommt mit euren Eltern vorbei und gestaltet euren Individuellen Kürbis. Bitte Mundschutz und Teelichter mitbringen. Wer sich am Abend zur tolnen Vollmondwanderung angemeldet hat, kann dort seine Laterne gleich ausprobieren.

Samstag, 31.10.2020

17.30 – 20.30 Uhr

Kurhausplatz Todtnau-Todtnauberg

Vollmondwanderung – Wir treffen uns am Kurhaus in Todtnauberg. Anschließend werden wir gemeinsam bei Vollmondschein auf den Gipfel des Stübenswasens wandern. Dort angekommen werden wir auf der längsten Bankliege der Welt Platz nehmen und den Stern-

himmel beobachten. Ebenso genießen wir den Blick in das Wiesental, wo wir die Straßenlaternen von Todtnauberg leuchten sehen. Anschließend wandern wir wieder zurück zum Kurhaus. Strecke: 8 km, Höhenmeter: 350 Hm, Gehzeit: 2,5 Stunden, Kostenbeitrag: 5,00 €

Samstag, 31.10.2020

ab 16.30 Uhr

Foto-Spaziergang im herbstlichen Schwarzwald – noch ein freier Platz!

Weitere Termine ab November

Ob buntgefärbtes Laub, mystischer Nebel in den Tälern, atemberaubende Fernsicht in kristallklarer Bergluft oder lebhaft fließende Bäche und Wasserfälle – der Herbst im Schwarzwald ist die Zeit der interessanten Fotomotive! **Zwischen Oktober und Dezember 2020** bietet der Kirchzartener Fotograf Sebastian Schröder-Esch an verschiedenen Locations im Schwarzwald Aktivitäten für alle fotografisch Interessierten an. Die Kurse richten sich in erster Linie an Einsteigerinnen und Einsteiger, aber auch Fortgeschrittene kommen auf ihre Kosten. Die rund dreistündigen Foto-Spaziergänge sind ideal zum Reinschnuppern und Kennenlernen unterschiedlicher fotografischer Themenbereiche. Sie finden in kleiner Gruppe (maximal zehn Personen) und komplett in der freien Natur statt. Der Weg führt stets zu schönen Aussichten und Motiven, an denen in Ruhe fotografiert werden kann. Dabei werden Hinweise zu Aufnahmetechniken und Bildgestaltung an Ort und Stelle gegeben.

Die Spaziergänge haben eine Länge von maximal sechs Kilometern, wobei die Strecke jedoch nicht barrierefrei ist. Das Angebot richtet sich an Erwachsene und Jugendliche, wobei besondere Vorkenntnisse in der Fotografie nicht erforderlich sind. Von den Teilnehmern mitzubringen sind neben warmer Kleidung und robustem Schuhwerk die eigene Kamera (vom Smartphone bis zur Spiegelreflex) plus möglichst Stativ und Taschenlampe – vor allem aber Spaß am Entdecken und Ausprobieren.

Die weiteren Termine ab November sind auf der eigens eingerichteten Internet-Seite www.fotospaziergang.net aufgelistet. Angeleitet werden die Spaziergänge und Workshops von Sebastian Schröder-Esch, passionierter Natur- und Landschaftsfotograf im Schwarzwald und den angrenzenden Gebieten. Die Anmeldung erfolgt direkt beim Kursleiter.

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 5. Nov. 2020

Montag, 02.11.2020

10.00 – 16.00Uhr

**Kurhaus Todtnau-Todtnauberg
Vitalparcours Action**

Versucht euch an unserem tollen Vital- und Trimm-Dich-Parcours in Todtnauberg und holt euch in der Tourist-Information eure Laufkarten ab. Nach jeder vollendeten Station dürft ihr euch ein Kreuz auf den dafür vorgesehenen Kreis malen. Wenn ihr alle Stationen erledigt habt, dürft ihr wieder in die Tourist-Information kommen und euch eine kleine Überraschung aussuchen. Die Nutzung der Geräte erfolgt auf eigene Verantwortung!



Donnerstag, 05.11.2020

19.00 – 20.30 Uhr

**Kurhaus Todtnau-Todtnauberg
Romantische Laternenwanderung**

Fast schon mystisch wirkt die Bergwelt Todtnau, wenn sich die Abenddämmerung über die Berge legt. Dies ist genau die richtige Stimmung für einen romantischen Laternenspaziergang für die ganze Familie. Gemeinsam treffen wir uns am Kurhaus Todtnauberg und wandern anschließend mit unseren Liebsten durch den Ort. Dabei erfahren wir unterwegs viele spannende Schwarzwald-Geschichten von unserem Wanderführer. Nachdem wir zurück am Kurhaus angekommen sind, genießen wir eine Tasse Glühwein am knisternden Lagerfeuer. Strecke: 3 km, Höhenmeter: 100 Hm, Gehzeit: 1 Stunde, Kostenbeitrag bei Einzelbuchung: Erwachsene (ab 16 Jahren) 5,00 €, Kinder (6-15 Jahre) 2,50 € (inkl. 1 Tasse Glühwein oder Punsch)



Pressemitteilung

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Freiburger Straße 1 · 79856 Hinterzarten
www.hochschwarzwald.de

Familienfreundliche Gastgeber und Leistungspartner gesucht!

Sehr geehrte Gastgeber, liebe Leistungsträger,

es ist wieder soweit, der **Landeswettbewerb „familien-ferien in Baden-Württemberg 2021“** steht in den Startlöchern. Unser Ziel ist es, die Region Hochschwarzwald wieder als größte besonders familienfreundliche Region in Baden-Württemberg auszeichnen zu lassen – dieses Ziel erreichen wir aber nur mit Ihnen!

Bisher sind die Orte Feldberg, Hinterzarten, Lenzkirch, Löffingen, St. Märgen, Schluchsee, Titisee-Neustadt, Todtnau und Grafenhausen mit insgesamt 22 ausgezeichneten Gastgebern, vier ausgezeichneten Restaurants und zwei Leistungspartnern prämiert.

Teilnehmen können touristische Betriebe in den Kategorien **Beherbergung, Gastronomie, Leistungs-/Erlebnispartner** (Museen, Bäder, Freizeitparks etc.) aus Baden-Württemberg, die sich besonders an die Zielgruppe Familien richten. Bei erfolgreicher Zertifizierung wird die Auszeichnung für drei Jahre – von 2022 bis 2024 – verliehen.

Gastgeber aus den Orten Eisenbach, Friedenweiler, Häusern, Ühlingen-Birkendorf, Todtmoos, St. Peter, Breitnau und St. Blasien können im Rahmen der Bewerbung als Region unabhängig vom Ort teilnehmen.

Die Anmeldung zum Landeswettbewerb findet in Form einer Online Registrierung statt.

Zeitlicher Ablauf:

- Anmeldung und Einreichung aller Unterlagen bis 31. Januar 2021 unter:
- Prüfung der eingereichten Unterlagen, Website, Soziale Medien, Versand der Mystery-Mail
- Vor-Ort-Prüfungen ca. zwischen April und Juli 2021 (in Absprache mit den Teilnehmern)
- Ergebnisbekanntgabe ca. September 2021

Hier finden Sie die

Welchen Vorteil haben Sie von einer Teilnahme am Wettbewerb?

- Auszeichnung als Auswahlkriterium bei Informations- und Reservierungssystemen
- Sicherung und Verbesserung der Qualität/ Transparenz des Angebots
- Mediale Vermarktung durch die Hochschwarzwald Tourismus GmbH
- Vergünstigungen und spezielle Angebote der Hochschwarzwald Tourismus GmbH
- Bekanntmachung und Hervorhebung der besonderen Angebote und Ausstattungen für Familien sowie Auflistung auf dem offiziellen Internetportal

Weitere Vorteile und Informationen zum Wettbewerb finden Sie auf unserer

Falls Sie Fragen zum familien-ferien Wettbewerb haben, oder Sie unsicher sind, ob Ihr Angebot den Anforderungen entspricht, stehe ich Ihnen gerne für eine Beratung zur Verfügung. Bitte schicken Sie mir einfach ein E-Mail, oder rufen Sie mich an.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Hochschwarzwald
i.A. Catharina Villinger

Bereich Familie
t +49 (0) 7652 / 1206 8228
villinger@hochschwarzwald.de



**Deutsche
Rentenversicherung**

Baden-Württemberg

Informationen zur Grundrente – die Einkommensanrechnung

Bei der Grundrente findet eine Einkommensprüfung statt. Als Einkommen sollen die eigene Rente und weiteres zu versteuerndes Einkommen berücksichtigt werden. Dieses wird vom Finanzamt festgestellt und der Deutschen Rentenversicherung automatisch mitgeteilt. Maßgebend ist grundsätzlich das Einkommen des vorvergangenen Kalenderjahres, im Jahr 2021 also das Einkommen des Jahres 2019. Steuerfreie Einnahmen wie beispielsweise Einnahmen aus einer ehrenamtlichen Tätigkeit und aus einer pauschal besteuerten geringfügigen Beschäftigung (Minijob) bleiben ebenso wie Vermögen unberücksichtigt.

Dabei erhalten den Grundrentenzuschlag in voller Höhe nur diejenigen Rentnerinnen und Rentner, die im Jahr 2021 als Alleinstehende ein Monatseinkommen unter 1.250 Euro oder als Ehe-

paar unter 1.950 Euro zur Verfügung haben. Wenn das Einkommen darüber liegt, wird es zu 60 Prozent angerechnet. Ab einem Monatseinkommen von 1.600 Euro beziehungsweise 2.300 Euro bei Ehepaaren wird der übersteigende Betrag zu 100 Prozent auf den Grundrentenzuschlag angerechnet. Da diese Freibeträge an den aktuellen Rentenwert der gesetzlichen Rentenversicherung gekoppelt sind, werden sie jedes Jahr angepasst.

Für weitere Informationen hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> eingerichtet. Dort finden Interessierte auch die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen.



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Schülerinnen und Schüler organisieren eine Lesung zum Frederick-Tag

Im Oktober fand auf dem Pausenhof der GMS Oberes Wiesental in Schönau eine besondere Aktion statt. Anlässlich des Frederick-Tages, dem landesweiten Literatur-Lese-Fest in ganz Baden-Württemberg, bereitete die Stufe 7 mit ihrer Deutschlehrerin Marén Födisch-Kuhn eine Lesung vor. Sie luden dazu, im Zuge der bestehenden Patenschaft, die fünften Klassen herzlich ein. Organisatorisch war dies natürlich eine besondere Herausforderung, da die geltende Corona-Verordnung eingehalten werden musste. Um die Veranstaltung dennoch durchführen zu können, wurden Stühle für die Gäste auf den Pausenhof gebracht und mit 1,50 Meter Ab-

stand auf dem Pausenbereich der Stufe 5 aufgestellt. Die Technik wurde auf dem Pausenhofbereich der Stufe 7 installiert und Sitzkissen für die 7er so verteilt, dass der benötigte Abstand gewährleistet werden konnte. Einen Mund-Nasen-Schutz mussten ohnehin alle tragen. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen begrüßten schließlich die Mädchen und Jungen der Klassen 7 ihre Patenkinder aus der Stufe 5. Mit Gesichtsmaske bekleidet, durch die Nutzung eines Mikrofons jedoch trotzdem sehr gut verständlich, lasen die 7. Klassen drei spannende Kriminalgeschichten vor. Dabei mussten die Zuhörenden ganz genau aufpassen, denn am

Gemeinschaftsschule
Oberes Wiesental



Schluss wartete jeweils eine Detektiv-aufgabe, die gelöst werden musste. Soverän kamen die Mädchen und Jungen der Stufe 5 einem Dieb in einem Hotel, einem listigen Kirschenräuber und einem flüchtigen Unfallverursacher auf die Schliche.

Zum Abschluss der Lesung und nach großem Applaus für die Vorleserinnen und Vorleser erhielten die Gäste noch ein Frederick-Lesezeichen sowie eine thematische Postkarte, die ihnen als Erinnerung an diese besondere Aktion dienen sollen.



„Wer Bücher liest, schaut in die Welt ...“ – sagte schon Johann Wolfgang von Goethe, und der muss es ja gewusst haben! Und bei dieser Aktion bekam das „Etwas vorgelesen bekommen“ dann einen ganz besonderen Charme

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!
Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

Mein Muggenbrunn e.V. „Klassik mittendrin“ – Klavierkonzert der besonderen Art auf dem Barfußpfad in Muggenbrunn

Auf Einladung des Vereins Mein Muggenbrunn e.V. kamen einige Zuhörer an den Barfußpfad, um im Rahmen der Konzertreihe „Klassik mittendrin“ dem Flügelspiel des Konzertpianisten Bogdan Vaida, der selbst in Muggenbrunn wohnt, zuzuhören. Die Reihe „Klassik mittendrin“ bringt seit 2016 Klaviermusik an Orte des Alltags. Und so konnten die Zuhörer in ausreichendem Abstand ein tolles Konzert bei kaltem aber teilweise sonnigem Herbstwetter genießen. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an alle, die dieses besondere Klangerlebnis organisiert haben und an Bogdan Vaida und sein Team von „Klassik mittendrin“!



Ein besonderes Erlebnis an einem besonderen Ort – für die Zuschauer auf jeden Fall ein besonderer Genuss

DC Wild Revolutioners Im Liga-Pokalspiel 2 : 18 unterlegen

Am Samstag, den 24. Oktober 2020 stiegen wir in die Gruppenphase des Ligapokals ein. Gegen den Tabellenzweiten der Liga, DC Klappstuhl, waren wir am Ende unterlegen.

Oft lagen die kleinen Unterschiede lediglich am besseren Checken der Gäste. Für unsere Punkte sorgten Heiko und Werner, die ihre Spiele sehr gut spielten. Heiko und Thorsten sorgten mit je gespielten 180er für weitere Highlights.

Ein besonderes Lob sprechen wir dem gesamten Team unserer Spielstätte „Willis Pfannenstüble“ aus, das diesen Spieltag wieder souverän vorbereitet und begleitet hat.

Das nächste **Liga-Heimspiel** bestreiten wir am morgigen **Samstag, den 31. Oktober 2020**. Bis dahin „Gute Darts“ wünscht der DC Wild Revolutioners.



Alle Mannschaften Spielrunde bis Mitte November ausgesetzt

Das Präsidium des Südbadischen Handballverbands hat am 27. Oktober 2020 entschieden, die Spielrunde **bis einschließlich 14./15. November 2020** auszusetzen. Diese Unterbrechung gilt für alle Mannschaften im Aktiven- und im Jugendbereich. Die Wiederaufnahme

des Spielbetriebs wird – Stand heute – zum Wochenende des 21./22. November 2020 erfolgen.

Der Trainingsbetrieb (Jugend und Aktive) wird, solange es die gesetzlichen Grundlagen erlauben, bis aufs Weiteres fortgesetzt.



B-Jugend weiblich SV Todtnau – SV Niederhof

3:1

Am vergangenen Samstag konnten die B-Mädels ihren ersten Sieg dieser Saison einfahren. Die Mädels begannen hellwach und konzentriert. Durch schöne Kombinationen erspielten sie sich immer wieder gute Torchancen. Wie auch in der 10. Minute, als Alessia für Finja schön auflegte und wir 1:0 in Führung gingen. Nach der Halbzeit knüpften die Mädels an der Leistung der ersten Halbzeit an und bauten die Führung zum 2:0 aus. 20 Minuten vor Schluss machte es Niederhof nochmal spannend und verkürzte auf 2:1. In dieser Phase hatten

die Todtnauer Mädels etwas nachgelassen, und Niederhof drückte auf das Unentschieden. Dies ist zum Glück nicht geschehen – dank einer sehr starken Leistung unserer Torhüterin Patrizia. Gegen Ende der Partie gaben die Todtnauer Mädels nochmal alles. Amelie machte den Deckel drauf und erzielte per Weitschuss den 3:1-Endstand. Endlich wurde die gute Leistung unserer B-Mädels mit einem Sieg belohnt. Weiter so!

Tore: Finja Steiger 2, Amelie Waßmer 1



Spiele auf der Kander- matt ohne Zuschauer – Coronatests negativ

Nach der Absage sämtlicher Aktivspiele am vergangenen Wochenende bestätigte sich der Coronaverdacht glücklicherweise bei keinem der betroffenen Spieler. Alle Tests waren negativ, sodass in Absprache mit dem Südbadischen Fußballverband an diesem Wochenende wieder der normale Spielbetrieb weitergeführt wird. Ebenso findet auch das Training wieder in normalem Umfang statt. Allerdings sind bis auf Weiteres keine Zuschauer bei den Spielen zugelassen. Es dürfen nur Vereinsoffizielle und Spieler das Sportplatzgelände betreten.





Weitere Ergebnisse

Bezirkspokal

B-Jugend weibl.

JFV Region Rheinfeldern – SV Todtnau 4:1

A-Jugend

SG Todtnau – SG Efringen-Kirchen 5:2

Torschützen waren dreimal Hannes Laile sowie Jonas Mutter und Leon Thoma.

E-Jugend

SG Todtnau – FC Schönau 1:6

B-Jugend

SG Todtnau – SG Zell 1:3

Herren SV Eichsel 1 – SV Todtnau 1 abgesagt

Damen SF Schliengen – SV Todtnau abgesagt

Herren SV Todtnau 2 – SV Herten 3 abgesagt



A-Jugend

FV Fahrnau – SG Todtnau 3:2

Trotz guter Leistung war man knapp unterlegen. Torschützen waren Jonas Mutter und Hannes Laile.

Vorschau

Freitag, 30. Oktober 2020

B-Jugend weibl.

JFV Region Rheinf. – SV Todtnau

C-Jugend

SG Todtnau – SG Dinkelberg

Samstag, 31. Oktober 2020

E-Jugend

FC Zell – SV Todtnau

Damen

SV Todtnau – SG Hausen 2

Sonntag, 1. November 2020

B-Jugend

FV Tumringen – SG Todtnau

A-Jugend

SG Todtnau – SG Todtmoos

Herren I

SV Todtnau 1 – SV Schopfheim 1

Nach den vergangenen guten Spielen, kann man hoffentlich auch ohne Zuschauer gegen den Tabellendritten aus Schopfheim noch nachlegen und die Abstiegszone noch deutlicher hinter sich lassen.

Dienstag, 3. November 2020

C-Jugend

FV Haltingen – SG Todtnau



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,

Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.

Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner

e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs

Normandieweg 21, 79618 Rheinfeldern

07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.